

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	<b>1</b>
<b>1 Einleitung</b> .....	<b>3</b>
1.1 Themenstellung und -eingrenzung .....	3
1.2 Vorbemerkungen .....	3
<b>2 Livland – Ausgangssituation bis Anfang des 19. Jahrhunderts</b> .....	<b>5</b>
2.1 Zur landesgeschichtlichen Entwicklung .....	5
2.2 Zur sprachgeschichtlichen Entwicklung .....	6
2.3 Die baltischen Ostseeprovinzen und Litauen .....	7
<b>3 Die ständischen Selbstverwaltungen der Ritterschaften und der Städte sowie die russische Administration in Livland</b> .....	<b>9</b>
3.1 Zur Entwicklung der ständisch-korporativen Selbstverwaltungsorgane .....	10
3.2 Die russischen Institutionen in Livland .....	12
3.3 Die ländliche Selbstverwaltung .....	15
3.3.1 Die Livländische Ritterschaft .....	16
3.3.2 Der Landtag .....	18
3.3.3 Das Kirchspiel .....	21
3.4 Die städtische Selbstverwaltung .....	22
3.5 Die ersten Stadtwahlen in Riga (1878) .....	24
<b>4 Das Bildungswesen in Livland</b> .....	<b>25</b>
4.1 Der „doppelte“ Bildungsauftrag zu Beginn des 18. Jahrhunderts .....	25
4.2 Der Dorpater Lehrbezirk .....	28
4.3 Die baltischen Hochschulen – Dorpat und Riga .....	31
4.3.1 Die Universität Dorpat/Jur'ev .....	31
4.3.2 Das Baltische Polytechnikum in Riga .....	40
4.4 Das Bildungswesen in den Städten .....	42

4.4.1	Die „Rangordnung des Unterrichts“ .....	42
4.4.2	Die Mittel- und Elementarschulen.....	45
4.4.3	Russischer Sprachunterricht und russische Unterrichtssprache ....	52
4.5	Das Bildungswesen auf dem flachen Lande.....	71
4.5.1	Die Entwicklung des Landschulwesens .....	71
4.5.2	Die Struktur der Landschulbehörden .....	72
4.5.3	Der Hausunterricht .....	75
4.5.4	Die Gemeindeschulen .....	76
4.5.5	Die Parochialschulen.....	79
4.5.6	Der Repetitionsunterricht.....	80
4.5.7	Die Lehrerseminare.....	81
4.5.8	Die evangelisch-lutherischen Landschulen.....	84
4.5.9	Der russische Sprachunterricht an Gemeinde- und Parochialschulen.....	86
4.6	Die Ministerschulen.....	89
4.7	Die orthodoxen (rechtgläubigen) Landvolksschulen .....	91
<b>5</b>	<b>Literatur und Presse in Livland.....</b>	<b>95</b>
5.1	Zu Literatur, Autoren und Region – Abgrenzungen .....	95
5.2	Zur deutschbaltischen Literatur .....	97
5.3	Zu russischsprachiger Literatur und Presse .....	99
5.3.1	Zu russischsprachiger und russischer Literatur .....	99
5.3.2	Zur russischsprachigen Presse in Livland .....	102
5.3.3	Baltische Veröffentlichungen zur russischen Literatur .....	104
5.4	Russische Literatur und die Mittlerfunktion baltischer Autoren .....	105
5.5	Russische Literatur und Übersetzungen ins Lettische und Estnische.....	110
5.6	Russischer Spracheinfluss in mischsprachiger Dichtung und Prosa.....	111
5.6.1	Zur Eigentümlichkeit von baltischem „Kleindeutsch“ und „Halbdeutsch“.....	112
5.6.2	„The Oberpalse Wreindsaft“ .....	117

5.6.3	„Ein Posten an der Donau oder Alexei Petrowitsch, der alte Feldwebel“ .....	120
5.6.4	„Eisgang auf Düna“ .....	123
5.6.5	„Schanno halt' dir g'rade“ .....	126
5.6.6	Ein anonymes Rigaer Mischlied und dessen Wanderung .....	127
5.6.7	„Der Kradowoi“ .....	132
5.6.8	„Объяснение Wolkow's über deutsche und russische Reim-Gefahr“ .....	137
5.6.9	„Schirokaja Maslenniza“ .....	139
5.7	Russische Lehnwörter in der Rigaschen Volkssprache und im Baltendeutsch .....	141
5.8	Zur russischen Zensur in der baltischen Presse .....	143
5.9	Zur Bedeutung der Gelehrten und Literarischen Gesellschaften .....	145
5.10	Zu baltischen Bibliotheken und russischsprachigen Buchbeständen .....	147
<b>6</b>	<b>Die Livländische Volkszählung von 1881</b> .....	<b>151</b>
6.1	Zu Wahlverfahren und Auswertung .....	151
6.2	Gliederung Gesamtbevölkerung nach administrativen Kriterien .....	153
6.2.1	Gliederung Gesamtbevölkerung nach „Städten“ und „Kreisen“ ....	153
6.2.2	Gliederung Gesamtbevölkerung nach „estnischem Distrikt“ und „lettischem Distrikt“ .....	153
6.3	Gliederung Gesamtbevölkerung nach „Sprache“ .....	154
6.3.1	Die russischsprachige Bevölkerungsgruppe .....	154
6.3.2	Die übrigen Bevölkerungsgruppen .....	156
6.4	Gliederung Gesamtbevölkerung nach „Sprache“ und „Nationalität“ .....	156
6.4.1	Zur Wechselbeziehung zwischen „vorzugsweise üblicher Sprache“ und „Nationalität“ in der russischsprachigen Bevölkerungsgruppe .....	156
6.4.2	Zur Wechselbeziehung zwischen „vorzugsweise üblicher Sprache“ und „Nationalität“ in den übrigen Bevölkerungsgruppen .....	158
6.5	Gliederung Gesamtbevölkerung nach „Konfession“ .....	159

6.5.1	Die griechisch-orthodoxe Kirche als „privilegierte Staatskirche“...	159
6.5.2	Die griechisch-orthodoxe Konfession in den „Städten“ .....	160
6.5.3	Die griechisch-orthodoxe Konfession in den „Kreisen“ (flaches Land) .....	161
6.5.4	Die evangelisch-lutherische Landeskirche als „geduldete Kirche“ .....	161
6.6	Gliederung Gesamtbevölkerung nach „Russischer Sprache“ und „Griechisch-orthodoxer Konfession“ .....	162
6.6.1	Gliederung der Stadtbevölkerung .....	162
6.6.2	Gliederung der Landbevölkerung .....	163
6.7	Gliederung Gesamtbevölkerung nach „Sprache“ und „Bildungsstand“ ....	163
6.7.1	Die russischsprachige Bevölkerungsgruppe .....	163
6.7.2	Die deutschsprachige Bevölkerungsgruppe .....	165
6.8	Gliederung Gesamtbevölkerung nach „Sprache“ und „Berufsgruppe“ .....	166
6.8.1	Die russischsprachige Bevölkerungsgruppe .....	167
6.8.2	Die deutschsprachige Bevölkerungsgruppe .....	168
6.9	Konfessionelle Mischehen und Konfessionswechsel .....	168
<b>7</b>	<b>Zusammenfassung und Ergebnisse .....</b>	<b>171</b>
<b>A</b>	<b>Anhang .....</b>	<b>177</b>
A.1	Abkürzungsverzeichnis .....	177
A.2	Literaturverzeichnis .....	179
A.2.1	Mit Verfasserangabe .....	179
A.2.2	Ohne Verfasserangabe .....	208
A.3	Grafiken und Tabellen .....	211
A.3.1	Die russischen Zaren und Zarinne im 18. und 19. Jahrhundert.....	211
A.3.2	Livland: Zur russischen Unifizierungspolitik unter Zar Alexander I. (1801-1825) .....	212
A.3.3	Livland: Zur russischen Unifizierungspolitik unter Zar Nikolai I. (1825-1855).....	213

A.3.4	Livland: Zur russischen Unifizierungspolitik unter Zar Alexander II. (1855-1881) .....	215
A.3.5	Livland: Zur russischen Unifizierungspolitik unter Zar Alexander III. (1881-1894) .....	217
A.3.6	Livland: Zur russischen Unifizierungspolitik unter Zar Nikolai II. (1894-1917).....	222
A.3.7	Livland: Die russischen Generalgouverneure (1710-1876).....	223
A.3.8	Livland: „Wirtschaftseinheit“ – Definition Grundbesitzgröße.....	224
A.3.9	Livland: „Wirtschaftseinheit“ Anzahl und Verteilung im Jahr 1881 .....	225
A.3.10	Livland: „Wirtschaftseinheit“ – Verteilung nach Zugehörigkeit zu Grundbesitzform im Jahr 1881 .....	226
A.3.11	Livland: „Wirtschaftseinheit“ Anzahl Beschäftigte im Jahr 1881 .....	227
A.3.12	Die evang.-luth. Landschulen in Livland Gliederung nach Schulstufen .....	228
A.3.13	Die evang.-luth. Landschulen in Livland Russischer Sprachunterricht .....	229
A.3.14	Livland und Kurland: Zu lettischer Sprache, Dichtung und Presse im 18. und 19. Jahrhundert.....	230
A.3.15	Veröffentlichungen zur russischen Literatur im 18. und 19. Jahrhundert in den baltischen Ostseeprovinzen .....	231
A.3.16	Russische Literaturübersetzungen ins Lettische und Estnische in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts .....	232
A.3.17	Livländische Volkszählung 1881 Gliederung Gesamtbevölkerung nach „Stadt“ und „Land“.....	233
A.3.18	Livländische Volkszählung 1881 Gliederung „Kreise“ und „Städte“ nach Zugehörigkeit zu „estnischem Distrikt“ bzw. „lettischem Distrikt“ .....	234
A.3.19	Livländische Volkszählung 1881 Gliederung Gesamtbevölkerung nach „Sprache“.....	235
A.3.20	Livländische Volkszählung 1881 Gliederung Stadtbevölkerung nach „Sprache“ .....	236
A.3.21	Livländische Volkszählung 1881 Gliederung Stadt Riga nach „Sprache“ .....	237

A.3.22	Livländische Volkszählung 1881 Gliederung Stadt Dorpat nach „Sprache“ .....	238
A.3.23	Livländische Volkszählung 1881 Gliederung Stadt Pernau nach „Sprache“ .....	239
A.3.24	Livländische Volkszählung 1881 Gliederung Gesamtbevölkerung nach „Sprache“ und „Nationalität“ .....	240
A.3.25	Livländische Volkszählung 1881 Gliederung Stadtbevölkerung nach „Sprache“ und „Nationalität“ .....	241
A.3.26	Livländische Volkszählung 1881 Gliederung Landbevölkerung nach „Sprache“ und „Nationalität“ .....	242
A.3.27	Livländische Volkszählung 1881 Verbreitung „Deutsche Sprache“ in Livland .....	243
A.3.28	Livländische Volkszählung 1881 Verbreitung „Russische Sprache“ in Livland .....	244
A.3.29	Livländische Volkszählung 1881 Verbreitung „Lettische Sprache“ in Livland .....	245
A.3.30	Livländische Volkszählung 1881 Verbreitung „Estnische Sprache“ in Livland .....	246
A.3.31	Livländische Volkszählung 1881 Gliederung Gesamtbevölkerung nach „Konfession“ .....	247
A.3.32	Livländische Volkszählung 1881 Gliederung Stadtbevölkerung nach „Konfession“ .....	248
A.3.33	Livländische Volkszählung 1881 Gliederung Landbevölkerung nach „Konfession“ .....	249
A.3.34	Livländische Volkszählung 1881 Gliederung Stadt Riga nach „Konfession“ .....	250
A.3.35	Livländische Volkszählung 1881 Gliederung Stadt Dorpat nach „Konfession“ .....	251
A.3.36	Livländische Volkszählung 1881 Gliederung Stadt Pernau nach „Konfession“ .....	252
A.3.37	Livländische Volkszählung 1881 Verbreitung „Orthodoxe Konfession“ in Livland .....	253

A.3.38 Livländische Volkszählung 1881 Gliederung Stadtbevölkerung nach „Russischer Sprache“ und „Orthodoxer Konfession“ .....	254
A.3.39 Livländische Volkszählung 1881 Gliederung Landbevölkerung nach „Russischer Sprache“ und „Orthodoxer Konfession“ .....	255
A.3.40 Livländische Volkszählung 1881 Gliederung Gesamtbevölkerung nach „Sprache“ und „Bildungsstand“ (lesen und schreiben) .....	256
A.3.41 Livländische Volkszählung 1881 Gliederung Stadtbevölkerung nach „Sprache“ und „Bildungsstand“ (lesen und schreiben) .....	257
A.3.42 Livländische Volkszählung 1881 Gliederung Landbevölkerung nach „Sprache“ und „Bildungsstand“ (lesen und schreiben) .....	258
A.3.43 Livländische Volkszählung 1881 Gliederung Kreis Riga nach „Sprache“ und „Bildungsstand“ (lesen und schreiben) .....	259
A.3.44 Livländische Volkszählung 1881 Gliederung Gesamtbevölkerung nach „Sprache“ und „Bildungsstand“ (weder lesen noch schreiben).....	260
A.3.45 Livländische Volkszählung 1881 Gliederung Stadtbevölkerung nach „Sprache“ und „Bildungsstand“ (weder lesen noch schreiben).....	261
A.3.46 Livländische Volkszählung 1881 Gliederung Landbevölkerung nach „Sprache“ und „Bildungsstand“ (weder lesen noch schreiben).....	262
A.3.47 Livländische Volkszählung 1881 Gliederung Kreis Riga nach „Sprache“ und „Bildungsstand“ (weder lesen noch schreiben).....	263
A.3.48 Livländische Volkszählung 1881 Gliederung Stadtbevölkerung nach „Sprache“ und „Berufsklasse“ .....	264
A.3.49 Livländische Volkszählung 1881 Gliederung Stadt Riga nach „Sprache“ und „Berufsklasse“.....	265
A.3.50 Estländische Volkszählung 1881 Gliederung Stadt Reval nach „Sprache“ und „Nationalität“ .....	266

A.3.51	Estländische Volkszählung 1881 Gliederung Landbevölkerung nach „Sprache“ .....	267
A.3.52	Estländische Volkszählung 1881 Gliederung Landbevölkerung nach „Konfession“ .....	268
A.3.53	Estländische Volkszählung 1881 Gliederung Stadt Reval nach „Sprache“ und „Bildungsstand“ (lesen und schreiben) .....	269
A.3.54	Estländische Volkszählung 1881 Gliederung Stadt Reval nach „Sprache“ und „Bildungsstand“ (weder lesen noch schreiben) .....	270
A.4	Historische Begriffe .....	271
A.5	Russische Lehnwörter in der Rigaschen Volkssprache und im Baltendeutsch .....	274
A.6	Baltische Autoren: Übersetzungen russischer Literatur des 19. Jahrhunderts .....	293
A.7	Landkarten der „Baltischen Lande“ um 1200 bis 1920-1940 .....	315
A.7.1	Die „Baltischen Lande“ Bevölkerung um 1200 .....	315
A.7.2	Die „Baltischen Lande“ Die Livländischen Staaten 1492 .....	316
A.7.3	Die „Baltischen Lande“ Nach dem Frieden von Stolbova 1617 .....	317
A.7.4	Die „Baltischen Lande“ Zu Beginn des Nordischen Krieges 1700 .....	318
A.7.5	Die „Baltischen Lande“ Livland, Estland, Kurland 1783 .....	319
A.7.6	Die „Baltischen Lande“ „Deutsche Ostseeprovinzen“ Russlands 1888 .....	320
A.7.7	Die baltischen Provinzen im 19. Jahrhundert: Estland, Livland, Kurland .....	321
A.7.8	Die „Baltischen Lande“ Die Freistaaten Estland und Lettland 1920-40 .....	322
A.8	Wappen der Provinzen Livland, Kurland, Estland und des kaiserlichen Doppeladlers der Romanov .....	323